

UEC kommentiert Trumps Aussagen zu den Memoranden über Uran und die Einsetzung der Arbeitsgruppe für Kernbrennstoffe der USA

Chorpus Christie, TX, 15. Juli 2019 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC" - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298819) freut sich, Kommentare zu Präsident Trumps "Memorandum über die Auswirkungen von Uranimporten auf die nationale Sicherheit" abzugeben welches nach Börsenschluss am 12. Juli 2019 veröffentlicht wurde.

Der Chairman von UEC und ehemalige US-Energieminister Spencer Abraham kommentierte dazu: "Die Trump Administration ist dafür zu loben, dass sie das Thema Uranbergbau in den USA an die Spitze unserer nationalen Sicherheits- und Energiesicherheitsagenda gesetzt hat. In einer Zeit, in der wir eine parteiübergreifende Unterstützung für die saubere Grundlastenergie der Kernenergie haben, ist es von entscheidender Bedeutung, dass die heimische Lieferkette für über 50% der kohlenstofffreien Stromerzeugung unseres Landes verfügbar ist. Wir werden uns sicherlich zur Verfügung stellen, um die neu gegründete U.S. Nuclear Fuel Working Group in jeder Hinsicht zu unterstützen."

Amir Adnani, Präsident und CEO sagte: "Das Weiße Haus hat die vollständige, mit Spannung erwartete Entscheidung am späten Freitagabend veröffentlicht. Wir sind sehr erfreut über die Entscheidung von Präsident Trump zur Einrichtung der U.S. Nuclear Fuel Working Group, die vom National Security Advisor des Weißen Hauses John Bolton und dem National Economic Policy Advisor Larry Kudlow gemeinsam geleitet wird. Der Präsident hat die Arbeitsgruppe angewiesen, Empfehlungen für die Wiederbelebung und den Ausbau der heimischen Kernbrennstoffproduktion, einschließlich des Uranabbaus, zu erarbeiten und ihre Ergebnisse innerhalb von 90 Tagen vorzulegen."

Adnani fuhr fort: "Letztendlich sind wir nun noch positiver und freuen uns über die sich verbessernden Fundamentaldaten auf dem Uranmarkt, mit einem wachsenden globalen Defizit zwischen Primärproduktion und Reaktorbedarf. Wir gehen davon aus, dass die Nachfrage mit dem weltweiten Bedarf an hochzuverlässiger, kohlenstofffreier und sicherer Energie aus der Kernenergie weiter steigen wird. Der Businessplan der UEC, unabhängig davon, welche politischen Maßnahmen sich aus der Arbeitsgruppe ergeben, besteht darin, weiterhin kostengünstige, umweltfreundliche In-situ-Recovery-Projekte (ISR) zu entwickeln und voranzutreiben, die auf dem globalen Markt wettbewerbsfähig sein können".

Präsident Trump gab das Memorandum als Reaktion auf die Untersuchung der US-Handelsministerium Section 232 der US-Atomkraftstoffindustrie heraus. In dem Memorandum erklärte der Präsident: "Ich stimme dem Handelsminister zu, dass die Uranindustrie der Vereinigten Staaten bei der Herstellung von Uran im Inland vor großen Herausforderungen steht und dass dies eine Frage der nationalen Sicherheit ist".

Um auf die vollständigen Memoranden des Präsidenten zuzugreifen, besuchen Sie bitte den folgenden Link von der Website des Weißen Hauses: <https://www.whitehouse.gov/presidential-actions/memorandum-effect-uranium-imports-national-security-establishment-united-states-nuclear-fuel-working-group/>

Über Uran Energy Corp.

Uranium Energy Corp. ist ein in den USA ansässiges Uranbergbau- und Explorationsunternehmen. In Südtexas sind die Hub-and-Spoke-Aktivitäten des Unternehmens durch die voll lizenzierte Hobson Processing Facility verankert, die für die ISR-Projekte Palangana, Burke Hollow und Goliad zentral ist. In Wyoming kontrolliert UEC das Reno Creek-Projekt, das das größte zulässige ISR-Uranprojekt in den USA vor dem Bau ist. Darüber hinaus kontrolliert das Unternehmen eine Pipeline von Uranprojekten in Arizona, New Mexico und Paraguay, ein Uran/Vanadium-Projekt in Colorado und eine der hochwertigsten und größten unerschlossenen Ferro-Titan-Lagerstätten der Welt mit Sitz in Paraguay. Die Aktivitäten des

Unternehmens werden von Experten mit einem anerkannten Profil für hervorragende Leistungen in ihrer Branche geleitet, das auf jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den Schlüsselbereichen Uranexploration, -entwicklung und -bergbau basiert.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Twitter: @Uran-Energie

Börseninformationen:

NYSE American: **UEC**

+Börsenkürzel Frankfurt: **U6ZWKN**

: **AØJDRRISN**

: **US91689696103**

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe Harbor Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in diesem Schreiben enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, da ein solcher Begriff in den geltenden Gesetzen der Vereinigten Staaten und Kanadas verwendet wird. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen über zukünftige Ergebnisse, Schätzungen noch nicht bestimmbarer Beträge und Annahmen des Managements beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten, sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" angesehen werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthalten sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, verlassen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.